

Medienmitteilung 28.02.2018

Retrospektive Pole Lehmann – Bilder und Zeichnungen 1948 - 2016

Samstag 24. März 2018 – Sonntag 29. April 2018, Tramdepot Burgernziel, Thunstrasse 106, 3006 Bern

Als Zeichen der Anerkennung und Würdigung gedenken wir «Pole» (1924-2016) mit einer Retrospektive im Tramdepot Burgernziel Bern.

Auf einer Ausstellungsfläche von 1000 m² ist zum ersten Mal eine umfassende Gesamtschau der Bilder und Zeichnungen aus "Poles" Lebenswerk zu sehen. In der Ausstellung sind noch nie ausgestellte, grossformatige Ölbilder sowie die einzige, komplett vorhandene Serie von 116 Bildern der eigenen Zeugung zu sehen. Die Bilderserie «500 Bilder in 365 Tagen», entstanden in den Jahren 1975/76, ist in einer interaktiven Bildershow neu zu entdecken.

«Über einen Zeitraum von mehr als 50 Jahren hat Pole Lehmann vollkommen unbeirrt an seinem Werk gearbeitet. Skurril, schräg und stur, im besten künstlerischen Sinne unbelehrbar entstand ein Werk, das seinesgleichen sucht.»
(Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover, 2018)

«Ein Glück, dass das Ergebnis dieses Werkens erhalten ist und uns die Welt, in der wir leben, als Kunstwerke in verführerischer Schönheit und mit Witz sichtbar macht.» (Hans Christoph von Tavel, ehemaliger Direktor Kunstmuseum Bern, zum Tod von "Pole" im Oktober 2016)

«Pole ist einer der grossen Bildererzähler unserer Zeit. Biblisches, Politisches, Alltägliches, hat er in eine zeitgenössische Bildersprache eingebracht und damit der Gegenwart, der „Moderne“ zugänglich gemacht.» (Walter Däpp, Der Bund 2004)

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit 120 Abbildungen und Texten von Peter Bichsel, André Kamber, Reinhard Spieler, Hans Christoph von Tavel, Konrad Tobler und Fred Zaugg.

An der Vernissage sprechen zur Eröffnung der Ausstellung:
Reinhard Spieler, Direktor des Sprengel Museums in Hannover
Peter Erismann, Geschäftsführer Aargauer Kuratorium

Unterstützt wird das Projekt von der Stadt Bern, dem Kanton Bern, der Burgergemeinde Bern und der GVB Kulturstiftung.

Medienkonferenz und Einladung für Medienschaffende zum Rundgang durch die Ausstellung am Freitag, 23.03.2018, 10.00 Uhr,
Halle Süd, Tramdepot Burgernziel, Thunstrasse 106, 3006 Bern.

Gemeinsam mit Beat Schüpbach, Kunstvermittler Kunstmuseum Bern, führen wir durch die Ausstellung.

Interessierte Medienschaffende melden sich bitte per E-Mail bis am Do 22. März 2016 unter info@luegg.ch an. Besten Dank.

Die Presseunterlagen werden vor Ort abgegeben oder können bestellt werden.

Kontakt: Projektgruppe Retrospektive Pole Lehmann, c/o Lukas Lehmann, Wernerstrasse 9, 3006 Bern, Mobile 079 653 55 14, info@luegg.ch, www.polelehmann.ch